

Leistungsdokumentation

Über den Standard zur einheitlichen Datenerfassung in Krankenanstalten hinausgehend empfiehlt sich zur Sichtbarmachung und Optimierung der (fallbezogenen) Arbeit der Opferschutzgruppen eine umfassende und systematische Erfassung aller erbrachten Leistungen und Aktivitäten. Diese ist den jeweiligen Berichtsanforderungen der Krankenanstalten-Träger / -Leitungen anzupassen.

Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Expertinnen und Experten aus Opferschutzgruppen hat im Rahmen des vom BMASGPK beauftragten Projekts „Gewaltschutz und Gewaltprävention im Gesundheitswesen“ Vorlagen zur fallbezogenen und fallunabhängigen Leistungsdokumentation in Opferschutzgruppen erstellt. Die Items der fallbezogenen Leistungsdokumentation sind auch im Standard zur einheitlichen Datenerfassung in Krankenanstalten enthalten, bieten in dieser Version jedoch detailliertere Antwortmöglichkeit.

Mitglieder der Arbeitsgruppe: Thomas Beck, Sabine Eder, Monika Kern, Daniela Dörfler

[ausführliche fallbezogene Leistungsdokumentation](#)

[Leistungsübersichtstabelle für Opferschutzgruppen](#)

[Opferschutz Dokumentationsblatt, Praxisbeispiel AKH Wien](#)